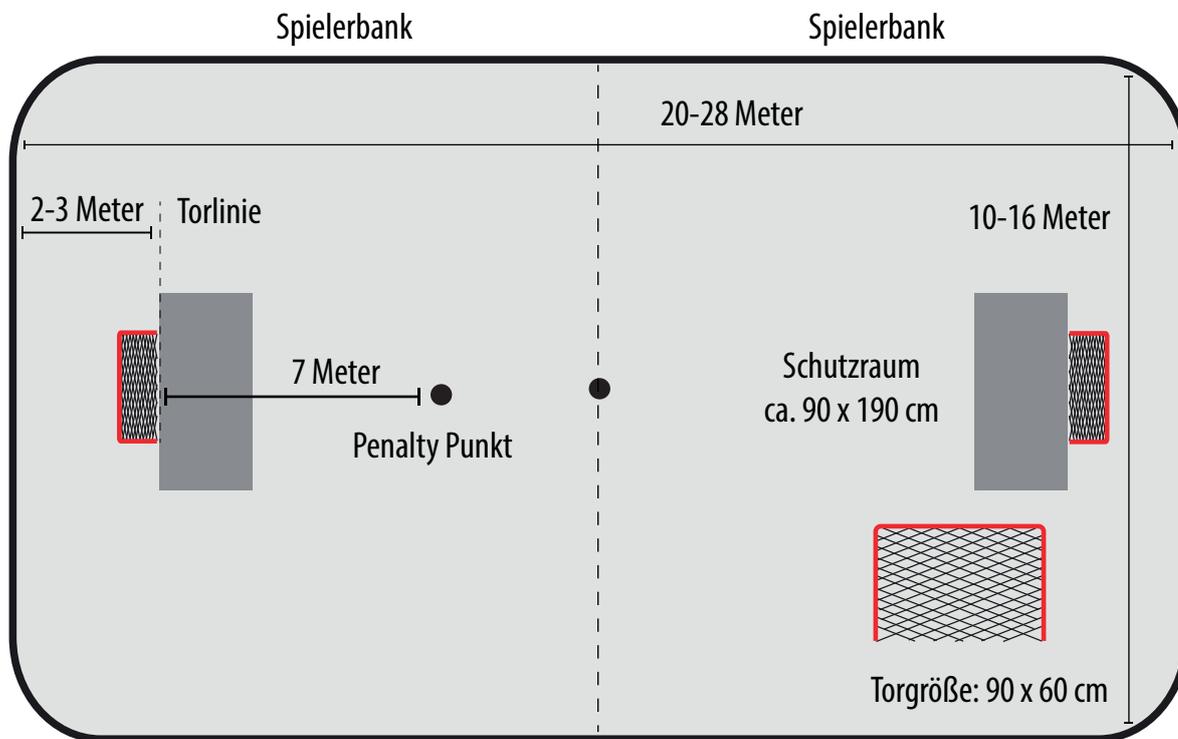


# Floorball-Spielregeln

Mixed Regelwerk für die Kleintor-Variante  
in Schule und Verein (Einsteiger)



Stand 2022



## 1 - Spielfeld

1. Das Spielfeld ist zwischen 20-28 m lang und 10-16 m breit. Es ist von einer ca. 30-50 cm hohen Spielban-  
de umgeben.
2. Ein Mittelpunkt muss markiert werden, eine Mittellinie nicht.
3. Die Schutzräume vor den Toren sind 0,9 m lang und 1,90 m breit. Er befindet sich in einem Abstand von  
2 bis 3 m von der kürzeren Spielfeldseite entfernt.
4. Auf der hinteren Schutzraumlinie sind die Positionen der Torpfosten markiert. Der Bereich zwischen den  
Markierungen ist zugleich die Torlinie. Die Torlinie ist zwischen den Längsseiten des Spielfelds zentriert
5. Bullypunkte sind auf der (gedachten) Mittellinie und der gedachten Verlängerung der Torlinien jeweils  
im Abstand von 1 m zur Bande durch ein Kreuz markiert.
6. Im Abstand von 7 m zu den Torlinien werden Strafschusspunkte mittig zwischen den Längsseiten zent-  
riert markiert
7. Die Tore müssen 0,90 m breit, 0,60 m hoch und sollten am Boden 0,50 m tief sein. Die Tore müssen auf  
der markierten Position stehen. Die Öffnungen der Tore zeigen in Richtung des Mittelpunktes. Ein Fall-  
netz im Tor wird empfohlen.
8. Die Wechselzonen liegen zwischen der Mittellinie und der eigenen Torlinie. Es darf nur innerhalb der  
eigenen Wechselzonen gewechselt werden.

## 2 - Spielzeit

- Die Spielzeit besteht in der Regel aus nur einem Spielabschnitt und ist flexibel zu handhaben. Sie sollte möglichst nicht kürzer als 10 min sein.
- Die Spielzeit wird nicht effektiv gemessen. Das bedeutet, dass die Spielzeit nie angehalten wird, es sei denn, die Schiedsrichter:innen zeigen dies ausdrücklich durch einen Dreifachpfiff an. Gründe hierfür könnten z. B. Verletzungen oder lange Verzögerungen bei der Wiederbeschaffung des Spielballs sein.
- Die Spielzeit wird auch bei einem Tor oder einem Strafschuss nicht angehalten. Eine Ausnahme gilt, wenn ein Strafschuss während der regulären Spielzeit ausgesprochen wird. In dem Fall wird der Strafschuss ausgeführt und erst dann das Spiel beendet.
- Ist ein Spiel nach der regulären Spielzeit unentschieden und muss entschieden werden, so wird das Spiel direkt im Anschluss durch ein Penaltyschießen entschieden. Drei Spieler:innen jedes Teams führen jeweils einen Strafschuss aus. Ist der Spielstand danach immer noch unentschieden, führen dieselben Spieler:innen jeweils einen Strafschuss aus, bis eine Entscheidung erreicht ist.
- Es gibt keine Auszeiten.

## 3 - Teilnehmer:innen

- Jedes Team darf maximal 12 Spieler:innen an einem Turniertag einsetzen.
- Während des Spiels dürfen sich je Team maximal 4 Spieler:innen gleichzeitig auf dem Spielfeld befinden, davon müssen 2 Mädchen und zwei Jungen sein. Die Mindestanzahl an Spielenden beträgt 3.
- Ein Team kann Spieler:innen jederzeit beliebig oft wechseln. Alle Wechsel müssen in der eigenen Wechselzone stattfinden. Ein:e Spieler:in, die/der das Feld verlässt, muss die Bande überqueren, bevor die einwechselnde Person das Spielfeld betreten darf.
- Ein Spiel wird von zwei gleichberechtigten Schiedsrichter:innen geleitet. Sollten die Umstände es verlangen, kann das Spiel auch von nur einer Person geleitet werden.
- Ein Spielsekretariat sollte vorhanden sein, den Spielstand fortlaufend notieren sowie die Spielzeit messen.

## 4 - Ausrüstung

- Alle Spieler:innen sollen Sportkleidung in einer einheitlichen Farbe tragen. Die Ausrüstung darf die Fläche des Körpers nicht vergrößern (z. B. Fledermausärmel, Jogginghosen; Leggings sind erlaubt).  
Ein:e Spieler:in darf keine persönliche Ausrüstung tragen, die verletzungsgefährdend ist (Uhren, Ohringe, Festivalarmbänder etc.) Die Schiedsrichter:innen entscheiden, was gefährlich ist.
- Der Ball muss von der IFF geprüft und entsprechend gekennzeichnet sein. Der Ball muss einfarbig sein.
- Der Schläger sollte von der IFF geprüft und entsprechend gekennzeichnet sein. Zugelassen sind auch einfache Schulschläger ohne IFF Kennzeichnung, sofern keine Verletzungsgefahr von ihnen ausgeht. Die Krümmung der Schaufel darf 30 mm nicht überschreiten.
- Es wird empfohlen, dass alle Spieler:innen gekennzeichnete Schutzbrillen tragen. Eine Sportbrille ersetzt eine Schutzbrille.

## 5 - Standardsituationen

Standardsituationen sind Bully, Einschlag, Freischlag und Strafschuss.

### Bully

- Zu Beginn des Spiels und nach einem anerkannten Tor wird ein Bully auf dem Mittelpunkt ausgeführt, jedes Team muss sich dabei auf seiner eigenen Seite von der Mittellinie befinden. Ein Bully kann direkt zu einem Tor führen.
- Ein Bully wird bei einer Unterbrechung auf dem Bullypunkt ausgeführt, der dem Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung am nächsten war.
- Alle Spieler:innen, mit Ausnahme der Ausführenden, müssen inklusive Stock mindestens 2 m Abstand zum Ball einhalten.
- Ein Bully wird von je einem/einer Spieler:in jedes Teams durchgeführt.
- Jede:r der beiden Spieler:innen muss seine/ihre Füße im rechten Winkel und im gleichen Abstand zur Mittellinie aufstellen.
- Die Blätter müssen senkrecht zur Mittellinie auf jeweils einer Seite des Balls gesetzt werden, jedoch ohne diesen zu berühren.
- Wenn der Bully auf Höhe der Torlinie ausgeführt wird, entscheidet der/die Spieler:in des verteidigenden Teams, auf welcher Seite des Balls er/sie den Schläger setzt.
- Wenn der Bully auf der Mittellinie ausgeführt wird, entscheidet der/die Spieler:in des Gastteams.
- Die Blattmitte muss auf Höhe des Balls gesetzt werden.
- Wenn einer der ausführenden Personen den Anweisungen der Schiedsrichter:innen nicht folgt, zu früh den Ball berührt oder durch unkorrekte Ausführung des Bullys das Spiel verzögert, gibt es Freischlag für das korrekt ausführende Team.

### Vorfälle, die zu einem Bully führen

- Spielbeginn, ein Torwurde erzielt, der Ball wird unabsichtlich beschädigt.
- Die Schiedsrichter:innen unterbrechen das Spiel oder ein Strafschuss führt nicht zu einem Tor.
- Wenn ein:e Schiedsrichter:in vom Ball getroffen wird und dies wesentlichen Einfluss auf das Spiel hat.
- Die Schiedsrichter:innen können nicht entscheiden, für wen ein Frei- oder Einschlag auszusprechen ist.

### Einschlag

- Wenn der Ball das Spielfeld verlässt, wird ein Einschlag gegen das Team ausgesprochen, dessen Spieler:innen oder Ausrüstung den Ball zuletzt berührt hat.
- Ein Einschlag soll dort, wo der Ball über die Bande gegangen ist, in einem Abstand von maximal 1 m zur Bande ausgeführt werden, jedoch niemals hinter der gedachten Verlängerung der Torlinien.
- Die Gegner:innen müssen inklusive Schläger mindestens 2 m Abstand zum Ball einhalten. Die Person, die den Einschlag ausführt, muss nicht warten, bis die Gegner:innen ihre Positionen eingenommen haben.

- Der Ball muss mit dem Schläger gespielt werden. Er muss geschlagen und darf weder angehoben noch geführt oder gezogen werden.
- Die ausführende Person darf den Ball nicht erneut berühren, bevor dieser eine:n andere:n Spieler:in oder dessen/deren Ausrüstung berührt hat.
- Ein Einschlag kann **nicht** direkt zu einem Tor führen.

### **Vorfälle, die zu einem Einschlag führen**

- Der Ball geht über die Bande oder berührt die Decke oder Gegenstände über dem Spielfeld.

## **6 - Strafen**

Arten von Strafen für Vergehen im Spiel: Freischlag, Strafschuss, Spielstrafen

### **Freischlag**

- Wenn ein Vergehen begangen wird, das zu einem Freischlag führt, wird dem gegnerischen Team ein Freischlag zugesprochen. Bei Vergehen, die zu einem Freischlag führen, soll möglichst die Vorteilregel angewandt werden.
- Der Freischlag soll dort ausgeführt werden, wo das Vergehen begangen wurde, jedoch nie hinter der gedachten Verlängerung der Torlinie oder näher als 2,5 m am Schutzraum.
- Die Gegner:innen müssen inklusive Stock mindestens 2 m Abstand zum Ball einhalten.
- Der Ball muss mit dem Schläger gespielt werden. Er muss geschlagen und darf weder angehoben noch geführt werden.
- Ein Freischlag kann **nicht** direkt zu einem Tor führen.

### **Vergehen, die zu einem Freischlag führen**

- Ein:e Spieler:in trifft den Stock eines Gegners, blockiert den Schläger oder hebt ihn an.
- Ein:e Spieler:in hält eine:n Gegner:in oder dessen/deren Schläger fest.
- Ein:e Spieler:in versucht mit einem beliebigen Teil des Schlägers oder mit dem Fuß, den Ball über Kniehöhe zu spielen
- Ein:e Spieler:in hebt das Blatt seines Stocks beim Rückwärtsschwung, bevor er/sie den Ball trifft, oder beim Vorwärtsschwung, nachdem er/sie den Ball getroffen hat, über Hüfthöhe an.
- Ein:e Spieler:in stellt seinen/ihren Schläger, Fuß oder Bein zwischen die Beine oder Füße eines/einer Gegner:in.
- Ein:e Spieler:in stößt eine:n Gegner:in oder schiebt sie/ihn in einer anderen Art als Schulter an Schulter.
- Ein:e Spieler:in bewegt sich rückwärts in eine:n Gegner:in oder hält eine:n Gegner:in davon ab, sich in die beabsichtigte Richtung zu bewegen.
- Ein:e Spieler:in befindet sich im Schutzraum. Ein:e Spieler:in darf den Schutzraum durchqueren, wenn nach Meinung der Schiedsrichter:innen das Spiel nicht beeinflusst wird. Befindet sich ein:e Spieler:in des verteidigenden Teams im Schutzraum oder im Tor, während durch das angreifende Team direkt auf das Tor geschossen wird, wird immer ein Strafschuss gegeben.
- Ein:e Spieler:e verschiebt absichtlich das gegnerische Tor.

- Ein:e Spieler:in springt hoch und berührt den Ball.
- Ein:e Spieler:in spielt den Ball von außerhalb des Spielfelds.
- Ein Bully, Einschlag oder Freischlag wird unkorrekt ausgeführt oder absichtlich verzögert.
- Ein Spieler stoppt oder spielt den Ball, während er liegt oder sitzt.
- Ein:e Spieler:in stoppt oder spielt den Ball mit Hand, Arm oder Kopf.
- Ein Wechsel erfolgt unkorrekt

## **Strafschuss**

- Ein Strafschuss wird vom Penaltypunkt in 7 m Entfernung zur Torlinie ausgeführt
- Während des Strafschusses müssen sich alle Spieler:innen, außer der ausführenden Person in ihrer Wechselzone aufhalten, bzw. in der Spielfeldhälfte hinter der Schützin oder dem Schützen.
- Der Ball muss mit dem Schläger gespielt werden. Er muss geschlagen und darf weder angehoben noch geführt oder gezogen werden.

## **Vergehen, die zu einem Strafschuss führen**

- Eine klare Torsituation wird unterbrochen oder verhindert, weil das verteidigende Team ein Vergehen begeht, das zu einem Freischlag führt.
- Ein Strafschuss wird immer gegeben, wenn das verteidigende Team während einer klaren Torsituation absichtlich das Tor verschiebt oder absichtlich mit zu vielen Spieler:innen auf dem Feld spielt.
- Alle weiteren Vergehen, die im Wettbewerbs-Floorball mit Zeitstrafen geahndet werden, werden im Schulsport mit einem Penalty bestraft.

## **Spielstrafen**

- Wenn ein Vergehen, das zu einer Spielstrafe führt, begangen wird, wird der/die Verursacher:in bestraft.
- Es wird in jedem Fall ein Strafschuss ausgeführt.
- Ein:e bestrafte:r Spieler:in muss für den Rest der Spielzeit auf der Wechselbank sitzen.

## **Vergehen, die zu einer Spielstrafe führen**

- Ein:e Spieler:in verhält sich grob unsportlich oder macht sich des gefährlichen Spiels schuldig, so dass nach Meinung der Schiedsrichter:innen Verletzungen der Gegner:innen in Kauf genommen werden.
- Den Schiedsrichter:innen steht es frei, ein in ihrem Ermessen besonders gefährliches oder unfaires Verhalten mit dem Ausschluss vom aktuellen Spiel oder Turnier zu bestrafen.

## 7 - Tore

### Anerkannte Tore

- Ein Tor gilt als anerkannt, wenn es korrekt erzielt wurde und beide Schiedsrichter:innen das Tor als korrekt anerkennen.
- Ein anerkanntes Tor kann nicht mehr zurückgenommen werden.

### Vorfälle, durch die ein Tor als korrekt erzielt gilt

- Der Ball hat die Torlinie vollständig und von vorne überschritten, nachdem er in einer korrekten Weise mit dem Schläger gespielt wurde und vom angreifenden Team zuvor kein Vergehen begangen wurde, das zu einem Freischlag oder einer Strafe führt.
- Der Ball hat die Torlinie vollständig und von vorne überschritten, nachdem er von einem/einer Spieler:in des verteidigenden Teams mit Schläger oder Körper abgelenkt wurde oder ein:e Spieler:in des angreifenden Teams den Ball unabsichtlich mit Schläger oder Körper abgelenkt hat und zuvor vom angreifenden Team kein Vergehen, das zu einem Freischlag oder einer Strafe führt, begangen wurde.

### Vorfälle, durch die ein Tor als unkorrekt erzielt gilt

- Ein:e Spieler:in des angreifenden Teams begeht in Verbindung mit oder unmittelbar vor der Torsituation ein Vergehen, das zu einem Freischlag oder einer Strafe führt.
- Ein:e Spieler:in des angreifenden Teams lenkt den Ball absichtlich mit irgendeinem Teil seines/ihrer Körpers über die Torlinie. Da dies kein Vergehen ist, wird das Spiel mit einem Bully fortgesetzt.
- Der Ball überquert die Torlinie während oder nach dem Pfiff der Schiedsrichter:innen oder einem Signal des Spielsekretariats. Ein Spiel ist unmittelbar mit Beginn des Schlusssignals beendet.
- Der Ball gelangt ins Tor, ohne die Torlinie von vorne überschritten zu haben.
- Der Ball gelangt direkt bei der Ausführung eines Einschlags oder Freischlags ins gegnerische Tor. Wenn der Ball jedoch eine:n andere:n Spieler:in oder dessen/deren Ausrüstung berührt hatte, bevor er ins Tor gelangt ist, handelt es sich um einen korrekten Torerfolg.
- Der Ball gelangt ins Tor, nachdem ein:e Spieler:in des angreifenden Teams den Ball absichtlich gekickt und der Ball eine:n Gegner:in oder dessen/deren Ausrüstung berührt hat. Da dies kein Vergehen ist, wird das Spiel mit einem Bully fortgesetzt. Lenkt ein:e Spieler:in des verteidigenden Teams einen Fußpass der Gegner:innen ins eigene Tor, gilt das Tor jedoch als korrekt erzielt.
- Der Ball gelangt direkt ins Tor, nachdem er von einem/einer Schiedsrichter:in abgeprallt ist.

## 8 - Handzeichen der Schiedsrichter:innen für Standardsituationen



- Anhalten der Spielzeit
- Auszeit



- Bully



- Strafschuss



- Einschlag
- Freischlag



- Tor



- Vorteil



- Weiterspielen
- Unkorrektes Tor



**floorball-hessen.de**

Weitere Informationen



Floorball Verband Hessen e. V.  
Schulsport  
[www.floorball-hessen.de](http://www.floorball-hessen.de)  
[stefan.schaefer@floorball-hessen.de](mailto:stefan.schaefer@floorball-hessen.de)

Kooperationspartner



Special Olympics Deutschland  
in Hessen e. V.  
[www.specialolympics-hessen.de](http://www.specialolympics-hessen.de)  
[kontakt@so-he.de](mailto:kontakt@so-he.de)

Partner für Schule und Verein



schäfer sport  
Höhenstr. 16 | 35104 Lichtenfels  
[www.schaefer-sport.de](http://www.schaefer-sport.de)  
[info@schaefer-sport.de](mailto:info@schaefer-sport.de)